

Im Blick

Juni - August 2025



„SORGT EUCH UM NICHTS, SONDERN IN ALLEN DINGEN
LASST EURE BITTEN IN GEBET UND FLEHEN MIT
DANKSAGUNG VOR GOTT KUNDWERDEN!“

Philipper 4,6



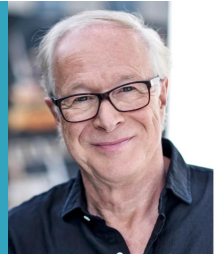
**Veranstaltungskalender
der Familienhofkirche**

Gedanken zum Monatsspruch Juli

„Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden!“

Philipper 4,6

Jürgen Werth (Journalist, Buchautor und Liedermacher)



Der große Entertainer Peter Alexander hatte 1960 einen großen Erfolg mit dem Schlager „Ich zähle täglich meine Sorgen.“ Ich weiß noch, wie ich das als Neunjähriger mitgesungen habe. „Ich zähle täglich meine Sorgen, denn ich sorg mich sehr. Wenn ich denk, du liebst mich nicht, lieb ich dich umso mehr.“ Und dann zählt er alle seine Sorgen auf. Sorgen, die sich in diesem Falle nur um die Liebste drehen. Das reicht aber normalerweise auch. Das kann einen ganzen Kopf und ein ganzes Herz ausfüllen.

Menschen machen sich Sorgen. Ich mache mir Sorgen. Dabei weiß ich längst, dass ich mir die meisten Sorgen völlig umsonst mache. Denn das meiste, um das ich mich Sorge, trifft ja doch nicht ein. „Sorge dich nicht, lebe!“ heißt folgerichtig ein Buch des amerikanischen Autors Dale Carnegie. Er hat mit diesem

Buch offensichtlich den Nerv unzähliger Zeitgenossen getroffen. Allein in Deutschland ist es über drei Millionen Mal verkauft worden.

Dabei ist das, was Dale Carnegie in seinem Buch beschreibt, gar nicht so neu. Und er nimmt auch immer wieder Bezug auf den, von dem er diese besondere Botschaft übernommen hat: auf Jesus. „Sorgt euch nicht um den morgigen Tag“, sagt Jesus in der Bergpredigt zu seinen Leuten. „Sorgt euch nicht um morgen, kümmert euch um heute. Denn heute ist alles, was ihr habt.“

Auch Paulus greift diesen Gedanken im Brief an die Philipper auf. „Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kund werden.“

„Sorgt euch nicht!“ Das sagt sich so leicht. Aber was Jesus rät und was Paulus aufgreift, ist ja nicht ein billiger Trost. Keine schlichte Anleitung, das Leben doch einfach von der positiven Seite zu sehen. Jesus und Paulus sagen: „Ihr müsst euch nicht sorgen, weil für euch gesorgt ist. Wenn ihr euch sorgt, drückt ihr im Grunde damit aus, dass ihr der Fürsorge Gottes nicht traut. Denn eigentlich drückt jede Sorge Angst aus, sie drückt Misstrauen aus. Das aber müsst ihr nicht haben, wenn ihr euch auf Gott einlasst. Denn Gott ist verlässlich. Er sorgt sich um euch und er sorgt für euch.“

Das heißt dann: Wenn ich Gott um etwas bitte, dann drücke ich mein Vertrauen aus. Bitten, so hat das Martin Luther einmal gesagt, ist geradezu ein Gebot Gottes, nicht nur eine Möglichkeit. Gott fordert mich auf, ihn zu bitten. Denn wenn ich ihn bitte, dann zeigt ihm das, dass ich ihm alles zutraue. Und dann kann ich auch gleich so ein kleines Dankeschön hinten anfügen. Ein Dankeschön dafür, dass er sich meine Sorgen anhört und sich um mich kümmert.

<https://www.erf.de/hoeren-sehen/erf-plus/audiothek/wort-zum-tag/philipper-4-6/73-2708>

Freude im Blick - Geburtstage

Julia Fischer	02.06.
Ronja Fischer	05.06.
Christa Müller	10.06.
Friedrich Düster	14.06.
Susanne Lehmberg	01.07.
Matthias Strecker	05.07.
Sylvia Strecker	08.07.
Matthias Heinrich	14.07.
Conrad Schnöckel	31.07.
Giso Schnöckel	07.08.

Daran wird jedermann erkennen, daß ihr meine Jünger seid, so ihr die Liebe untereinander habt.

Johannes 13,35



Rundblick

Gottesdienst

sonntags um 10:00 Uhr

Wertvoll 2.0

(Familiengottesdienst)

erster Sonntag im Monat um
15:00 Uhr

Gebetsabend mit Abendmahl

erster Mittwoch im Monat um
20:00 Uhr

Hauskreis I

letzter Freitag im Monat um
20:00 Uhr, Treffpunkt erfragen

*Kontakt: Anne & Volker
Lahmann, Tel. 42 38 44*

Hauskreis II

letzter Mittwoch im Monat um
20:00 Uhr,

Treffpunkt erfragen
Kontakt: Wüstemann, Tel. 37 89 8

Besondere Veranstaltungen/Ähnliches

- | | |
|----------|--|
| 19. Juni | Regionaltreffen Nord der GVSA-
Hauptamtlichen |
| 23. Juli | Beginn Eltern-Teilzeit (20h) von Pastor
Raphael Fischer |

Ausblick

- | | |
|-----------------|-------------------------------------|
| 2. - 5. Oktober | WakeUp (GVSA) in Kloster Volkenroda |
|-----------------|-------------------------------------|

Veranstaltungen

Juni 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Zuständigkeiten
So, 01.06.	15:00	Wertvoll 2.0: riechen	 Wertvoll 2.0 - Team
Mi, 04.06.	20:00	Gebetsabend	 R. Fischer
Do, 05.06.	17:00	Vorbereitungstreffen Sommerfest	 Familienhof
			 M. Tuchscherer
So, 08.06.	10:00	Musikalischer Gottesdienst	 R. Fischer
			 O. Benecke
Do, 12.06.	19:30	Allianzgebet im Kloster Dameck	 Kloster Dambeck
So, 15.06.	10:00	Gemeinschaftsgottesdienst mit Abendmahl	 G. Schnöckel
			 R. Fischer
			 R. Neitzel
Mo, 16.06.	19:00	Vorstand	 R. Neitzel
So, 22.06.	10:00	Gemeinschaftsgottesdienst	 R. Neitzel
			 R. Fischer
			 V. Lahmann
Do, 26.06.	17:00	Vorbereitungstreffen Sommerfest	 Familienhof
So, 29.06.	10:00	Gottesdienst auf dem Hanse-/Heimatfest mit St. Marien	 A. Tiedemann + Team

 Leitung

 Predigt

 Fahren

Juli 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Zuständigkeiten
Mi, 02.07.	20:00	Gebetsabend	 R. Neitzel
So, 06.07.	10:00	Gemeinschaftsgottesdienst	 G. Schnöckel  R. Fischer  T. Schroeter
Mo, 07.07.- So, 27.07.	15:00	Sommerpause	

August 2025

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Zuständigkeiten
So, 03.08.	10:00	Gemeinschaftsgottesdienst	 R. Neitzel  
Mi, 06.08.	20:00	Gebetsabend	 G. Schnöckel
So, 10.08.	15:00	Wertvoll 2.0: denken	 Wertvoll 2.0 - Team
So, 17.08.	10:00	Gemeinschaftsgottesdienst mit Abendmahl	 I. Schnöckel  
Do, 21.08.	19:00	Vorstand	 M. Strecker
Sa, 23.08.	15:00	Sommerfest im Familienhof	 Familienhof
So, 31.08.	10:00	Gemeinschaftsgottesdienst	 V. Lahmann  
Fr, 05.09. - So, 07.09.	10:00	Männerfreizeit (kein Gottesdienst!)	 M. Strecker + Team

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Salzwedel

„Denn der HERR ist freundlich,
seine Gnade währt ewig und
seine Treue von Generation zu Generation.“
Psalm 100, 5

100 Jahre EFG Salzwedel

Kommt und feiert mit uns!

Seit 100 Jahren haben wir „Gemeinschaft am Evangelium“ mit so vielen anderen
Kirchen und Gemeinschaften in der Altmark!

Auch unsere Gemeinde in Salzwedel ist Gnade Gottes pur – SEINE „wunderbare“
Geschichte mit unfassbar vielen Menschen, die ER berührt, angesprochen, getröstet, ermutigt,
geheilt, errettet, gesegnet hat:

Zum Wohl der Menschen – zur Ehre Gottes!
100 Jahre Baptisten in Salzwedel!

Wir feiern am 29.06.2025 im Schäferstegel 43c in Salzwedel!

Der Festtag startet mit einem Empfang ab 09:45 Uhr;
Gottesdienstbeginn soll dann 10:20 Uhr sein.

Nach dem Festgottesdienst gibt's bei guter Verpflegung noch viel Raum
für Grüße, Begegnung und Gemeinschaft!

Grußworte – auch in schriftlicher Form – sind sehr willkommen (eMail: benijes43@freenet.de oder
efg-salzwedel@gmx.de oder postalisch: EFG Salzwedel, Schäferstegel 43c, 29410 Salzwedel
oder per WhatsApp: 01511-6478094).

Wir freuen uns auf Euch und ein mutmachendes „Fest zur Ehre Gottes“.
Euere Rückmeldung zur Teilnahme (+ Anzahl Teilnehmer) erbitten
wir bis zum 29.05.2025 unter den obigen Kontaktmöglichkeiten.

Mit vielen lieben und herzlichen Grüßen
- im Namen der EFG Salzwedel -
Karsten Rose
Gemeindeleiter

Veranstaltungen unserer Partnergemeinde St.-Marien-Gemeinde Salzwedel

13. Juni um 17:00 Uhr:

**Konzert mit der Choral-Schola der EHK Halle
„Licht und Glanz“**

26. Juni ab 19:00 Uhr:

**Bläser-Serenade in der Marienkirche im Rahmen
des Hanse-/Heimattfestes
(75 Jahre Posaunenchor Salzwedel)**

27. und 28. Juni:

Chor-Workshop mit dem "German Folk & Gospel Choir"

05. Juli um 17:00 Uhr:

**Orgel-Andacht mit Verabschiedung von Kantor Roland
J. Dyck, anschließendes Grillen im Lorenzgarten**

7. - 11. Juli von 15:00 - 18:00 Uhr:

**Bauwoche mit Riesen-Lego in der Jugendkirche für
Kinder von 6-11 Jahren; Beitrag: 5,- € pro Tag
(Anmeldung bei Friedhelm Wende)**

17. August von 11:00 - 15:00 Uhr:

**Zentral-Gottesdienst zum Schulbeginn unter dem
Motto "Sei behütet", anschließend Gemeindefest**

IN EIGENER SACHE: ELTERN-TEILZEIT

Ab dem 23. Juli beginnt für uns als Familie ein neuer Abschnitt. Meine Frau Julia, die in den letzten 3 Jahren die Kinderbetreuung (und noch so viel mehr) zuhause übernommen hat, wird wieder in ihren Beruf im Umweltamt mit 20 Stunden pro Woche einsteigen. Dafür reduziere ich meine Doppel-Stelle im Familienhof und in der Familienhofkirche auf die Hälfte. Diese Entscheidung ist - insbesondere angesichts der angespannten Personalsituation im Familienhof - alles andere als leicht gefallen. Deshalb will ich an dieser Stelle insbesondere dem Vorstand und den Mitarbeitern des Familienhofes meinen Dank ausdrücken, die mich/uns in dieser Angelegenheit von Anfang an unterstützt und bekräftigt haben.



Danke!

Die Möglichkeit, als Vater mehr Zeit mit meinen Kindern verbringen zu dürfen, sehe ich als ein großes Privileg an. Zugleich aber auch als Herausforderung und Lernfeld.

Damit ich mit den 10 Stunden pro Woche für die Familienhofkirche irgendwie zurechtkomme, habe ich mit

dem Vorstand sehr klare Grenzen vereinbart, was ich in dieser Zeit alles nicht mehr mache. Damit ist auch klar, dass manches in der Gemeinde etwas reduziert (wie z.B. der ImBlick, der voraussichtlich nur noch eine Veranstaltungsliste sein wird) und anderes durch Ehrenamt aufgefangen werden muss. Mein Wunsch ist, dass wir den letzten Part auf so vielen Schultern verteilen können, dass es für niemanden zur Überlastung wird. Überlegt also bitte an dieser Stelle einmal, wie euer Beitrag für das Gemeindeleben aussehen kann. Im Hinblick auf den Gottesdienst haben wir uns außerdem für eine neue Organisationsplattform geeinigt. Dazu mehr im nächsten Abschnitt...

GOTTESDIENSTORGANISATION

NEU GEDACHT

Darf ich einmal wie Paulus die Frage stellen: "Was bedeutet das nun für euch, liebe Brüder und Schwestern?" Die Antwort, die Paulus darauf findet, könnte nicht besser zu unserer kommenden Zeit passen: "Wenn ihr zusammenkommt, **hat jeder etwas beizutragen**: Einige singen ein Loblied, andere unterweisen die Gemeinde im Glauben. (...) **Wichtig ist, dass alles die Gemeinde aufbaut.**" (1.Kor 14,26)

Ich bin überzeugt davon, dass das nächste Jahr große Chancen (und fromm gesprochen: großen Segen) bietet, wenn wir uns an diesem Vers orientieren. Wenn jeder von uns ein kleines bisschen dazu beiträgt, dass unsere Zusammenkünfte - und dabei insbesondere die Gottesdienste - erbaulich sind. Dabei ist uns als Vorstand bewusst, dass das

organisiert sein muss und sind dabei auf die Plattform "melly.de" gestoßen worden. Unter dem Link am Ende des Artikels findet ihr schon jetzt alle Gottesdienste ab August bis Jahresende, für die wir jeweils 6 "Beiträge" suchen: Predigt, Leitung, Kindergottesdienst, Musik, Fahrdienst und Rahmengestaltung. Hier könnt ihr euch schon frühzeitig eintragen und behaltet selbst die Kontrolle, wieviel ihr beitragen wollt/könnt. Gerne könnt ihr euch natürlich auch z.B. für den Kindergottesdienst als Team zusammenschließen. Die Eltern werden es euch danken ;) Ein weiterer Vorteil dieser Plattform: Wir können so besser Prediger von außerhalb akquirieren - denn deren Terminkalender sind sonntags in der Regel auch schon langfristig gut gefüllt.

Zum Abschluss: Es geht nicht darum, Listen zu füllen. Wenn mal ein Haken leer bleibt, dann ist das halt so. Noch einmal Paulus: "Wichtig ist, dass alles die Gemeinde aufbaut."

<https://melly.de/plan/XEJLD4VLJGP5>



So finden Sie uns

Familienhofkirche
Schmiedestraße 13, 29410
Salzwedel



☎ 03901/473057

✉ raphael.fischer@familienhof-salzwedel.de

📍 www.lkg-salzwedel.de

Pastor:

Raphael Fischer

Bankverbindungen:

Bezirksskasse Altmark-West
Name: GVSA Bezirk Altmark-West
Bank: EKK Eisenach
IBAN: DE39 5206 0410 0108 0029 83
BIC: GENODEF1EK1

Ortskasse Salzwedel
Name: GVSA LKG Salzwedel
Bank: Sparkasse Altmark-West
IBAN: DE52 810 555 554 004 003 577
BIC: NOLADE21SAW

Wer wir sind

Wir sind Teil des
Gemeinschaftsverbandes Sachsen-
Anhalt (GVSA), zu welchem
insgesamt 17 ähnliche Gemeinden
gehören, die in ganz Sachsen-
Anhalt und darüber hinaus verteilt
sind. Der GVSA ist ein einge-
tragener und gemeinnütziger
Verein innerhalb der Evangelischen
Landeskirche. In diesem Sinne
verstehen wir uns als Teil der
evangelischen Kirche in Salzwedel
und sind stets auf eine fruchtbare
Zusammenarbeit mit den örtlichen
Kirchengemeinden ausgerichtet.

Impressum

„Im Blick“ -
Veranstaltungskalender
der Landeskirchlichen
Gemeinschaft: „Familienhofkirche“
in Salzwedel

Redaktion: Raphael Fischer
Layout: Julia Fischer

